

Moderne Energieversorgung, aus Blick der Versicherung

Sebastian Hoeps
Konz, 16.09.2025



- 1. Vorstellung**
- 2. Risikobewertung eines Sachversicherers**
- 3. Moderne Energieversorgung – neue Risiken**
- 4. Schadensszenarien am Beispiel einer Trafostation in Holzbauweise**
- 5. Fazit**

- 1. Vorstellung**
2. Risikobewertung eines Sachversicherers
3. Moderne Energieversorgung – neue Risiken
4. Schadensszenarien am Beispiel einer Trafostation in Holzbauweise
5. Fazit

Studium:

2006 - 2009 Sicherheitstechnik (Bachelor of Science) an der Bergischen Universität Wuppertal

2009 - 2011 Brandschutz (Master of Science) an der Bergischen Universität Wuppertal

Berufsleben:

2011 –2012 S-I-B Ingenieurbüro, Sicherheitsingenieur

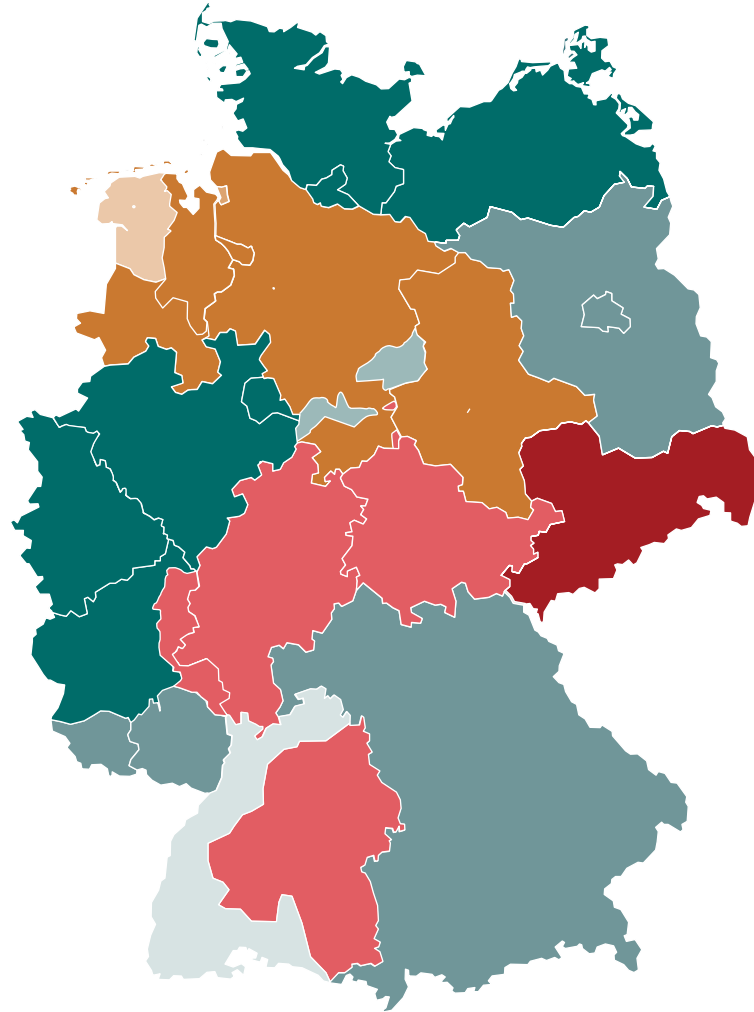
2012 –2020 Stadtwerke Münster, Sicherheitsingenieur

seit 2020 Provinzial Versicherung, Risikoingenieur

sonstiges

Seit 1998 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Warendorf

Die öffentlichen Versicherer



PROVINZIAL

Provinzial Konzern



Konzern Versicherungskammer



Öffentliche Versicherung Braunschweig



BGV/Badische Versicherungen



VGH Versicherungen



Ostfriesische Landschaftliche Brandkasse



SV Sparkassen Versicherung



Sparkassen Versicherung Sachsen

Quelle: Verband öffentlicher Versicherer (2023)



Vertriebsgebiet mit 26 Mio. Einwohnern

Bruttobeitragsvolumen von ca. 6,5 Mrd. Euro

ca. 5,2 Mio. betreute Kunden

rund 11.500 Mitarbeiter in den fünf Direktionen und im Vertrieb

rund 1.300 Agenturen in den Regionen

Kooperation mit mehr als 110 Sparkassen

1. Vorstellung
- 2. Risikobewertung eines Sachversicherers**
3. Moderne Energieversorgung – neue Risiken
4. Schadensszenarien am Beispiel einer Trafostation in Holzbauweise
5. Fazit

198 Schaden- und Unfallversicherer

80 Lebensversicherer

46 Krankenversicherer

29 Rückversicherer

**Niederlassungen ausländischer Versicherer /
Sterbekassen / Pensionskassen /
Versicherungsunternehmen unter Landesaufsicht**

MUSTERBAUORDNUNG

– MBO –

FASSUNG NOVEMBER 2002

ZULETZT GEÄNDERT DURCH BESCHLUSS DER BAUMINISTERKONFERENZ
VOM 26./27.9.2024*

Inhaltsverzeichnis

Erster Teil

Allgemeine Vorschriften

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Begriffe
- § 3 Allgemeine Anforderungen

Zweiter Teil

Das Grundstück und seine Bebauung

- § 4 Bebauung der Grundstücke mit Gebäuden
- § 5 Zugänge und Zufahrten auf den Grundstücken
- § 6 Abstandsflächen, Abstände
- § 7 Teilung von Grundstücken
- § 8 Nicht überbaute Flächen der bebauten Grundstücke, Kinderspielplätze

Dritter Teil

Bauliche Anlagen

Erster Abschnitt

Gestaltung

- § 9 Gestaltung
- § 10 Anlagen der Außenwerbung, Warenautomaten

Zweiter Abschnitt

Allgemeine Anforderungen an die Bauausführung

- § 11 Baustelle
- § 12 Standsicherheit
- § 13 Schutz gegen schädliche Einflüsse
- § 14 Brandschutz
- § 15 Wärme-, Schall-, Erschütterungsschutz
- § 16 Verkehrssicherheit
- § 16a Bauarten

§ 14 Brandschutz

Bauliche Anlagen sind so anzuordnen, zu errichten, zu ändern und instand zu halten, dass der Entstehung eines Brandes und der Ausbreitung von Feuer und Rauch (Brandausbreitung) vorgebeugt wird und bei einem Brand die Rettung von Menschen und Tieren sowie wirksame Löscharbeiten möglich sind.

1.

Betriebsart

- Brandlasten
- Zündquellen
- Brandausbreitungsgeschwindigkeit
- Rauchausbreitung

2.

Baulicher Brandschutz

- Brandabschnittsgrößen
- Räumliche Trennungen
- Verwendete Baumaterialien
- Sonstige brandschutztechnische Trennungen

3.

Anlagentechnischer BS

- Brandmeldeanlage
- Automatische Löschanlagen
- Objektschutz
- Rauch- und Wärmeabzug

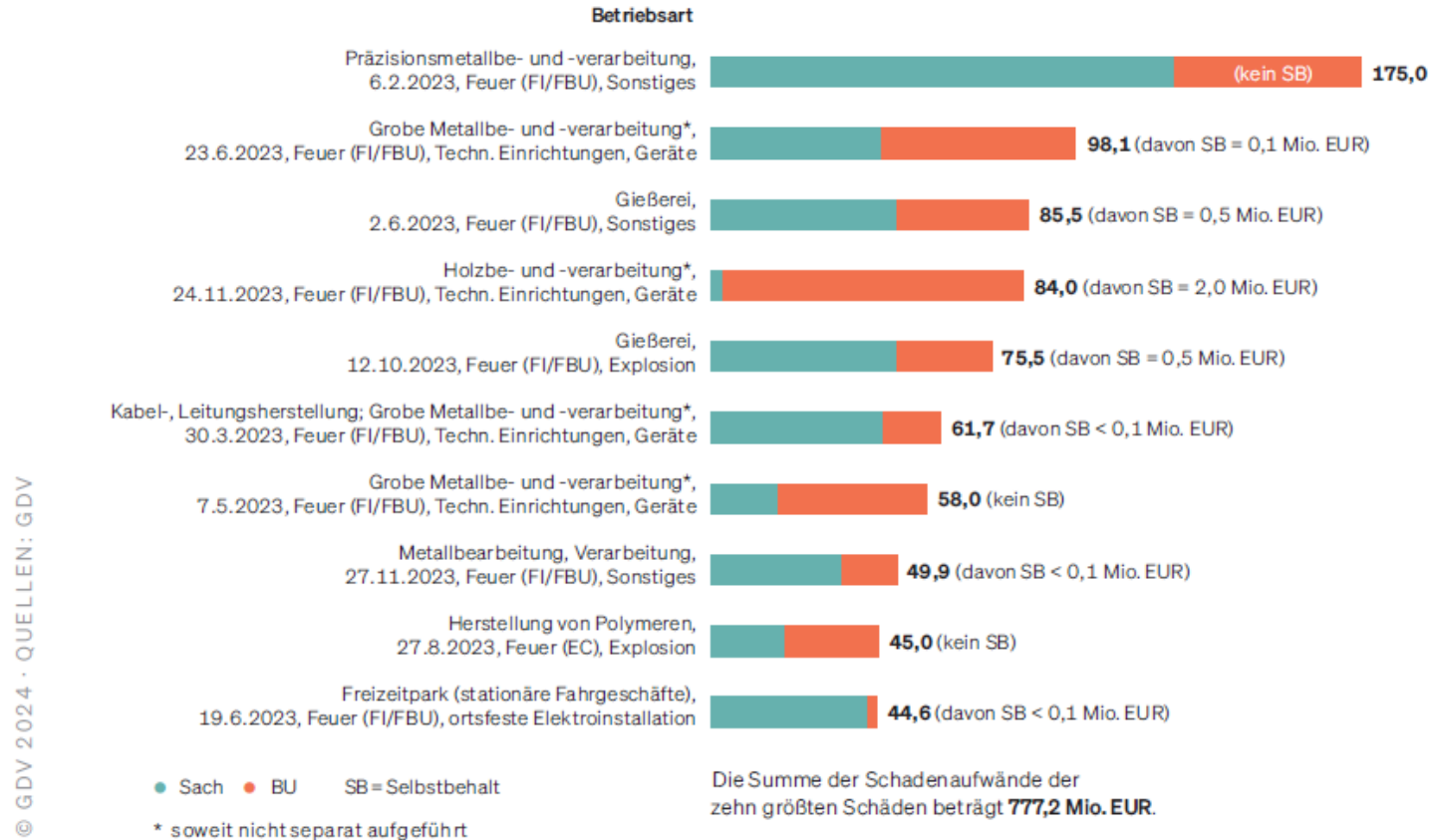
4.

Organisatorischer BS

- Brandschutzbeauftragter
- Prüfung der elektrischen Licht- und Kraftanlagen
- Feuerwehrpläne
- Brandschutzordnung
- ...

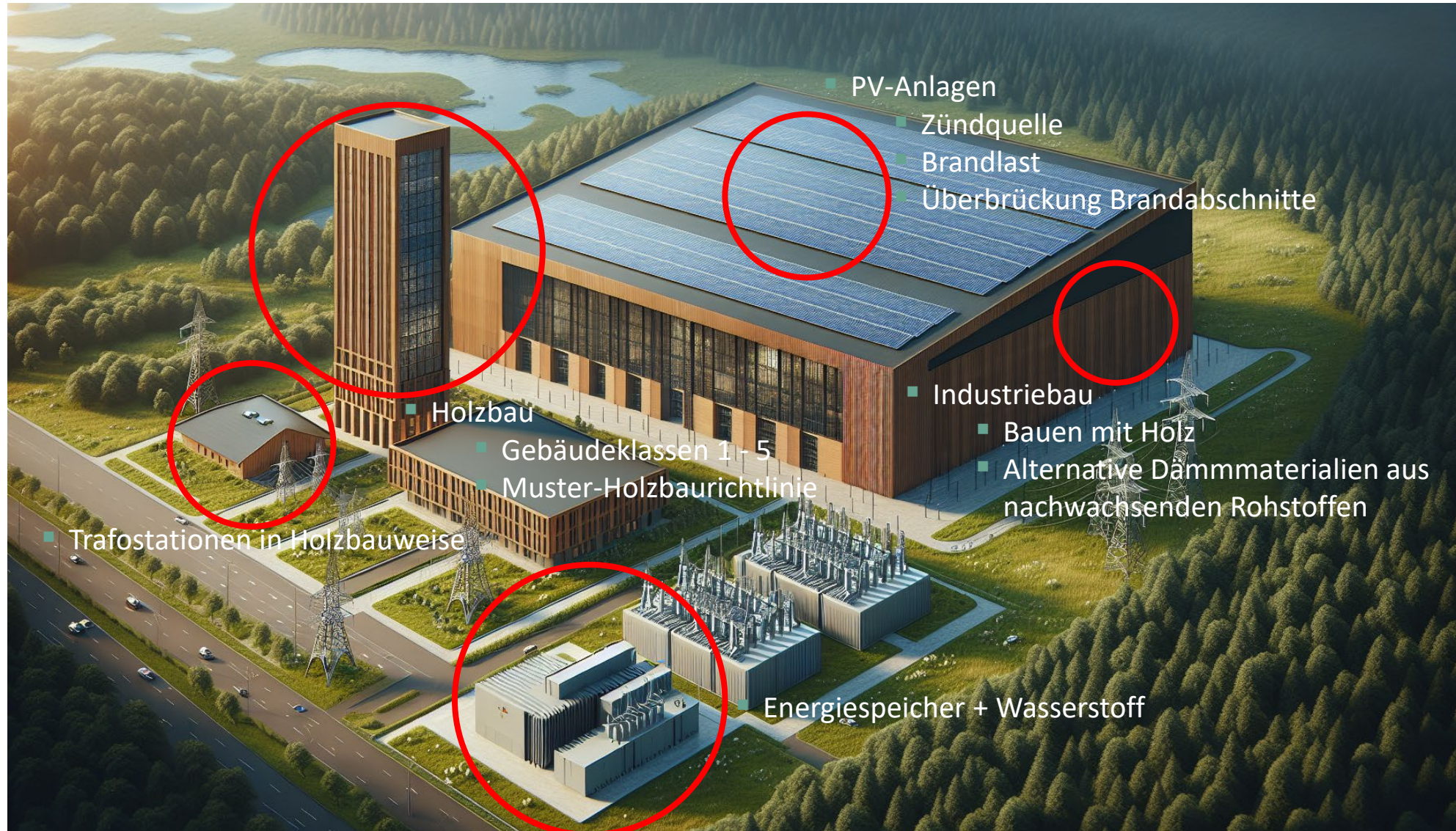
Großschadenstatistik 2023

Abbildung 2 · Die zehn größten Schäden 2023 (alle Gefahren; alle Sparten)
Schadenaufwand inkl. Selbstbehalt (SB) in Millionen Euro



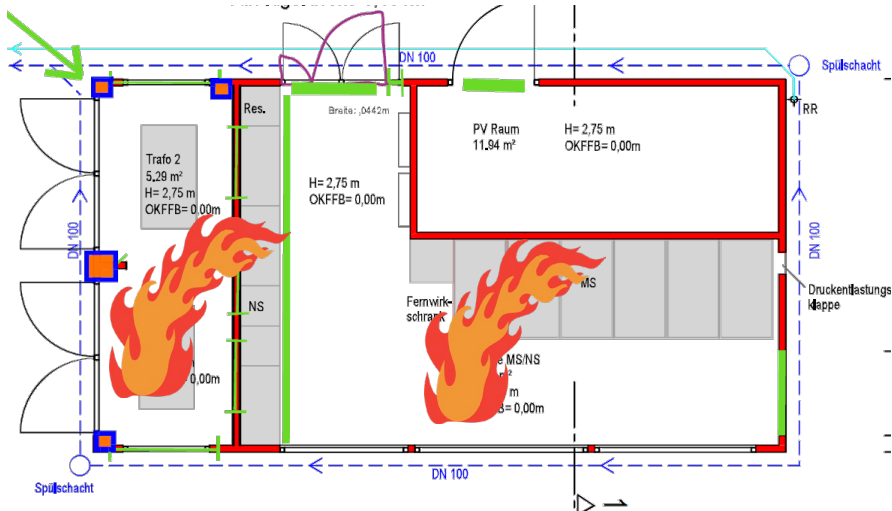
1. Vorstellung
2. Risikobewertung eines Sachversicherers
- 3. Moderne Energieversorgung – neue Risiken**
4. Schadensszenarien am Beispiel einer Trafostation in Holzbauweise
5. Fazit

Welche neuen Risiken?

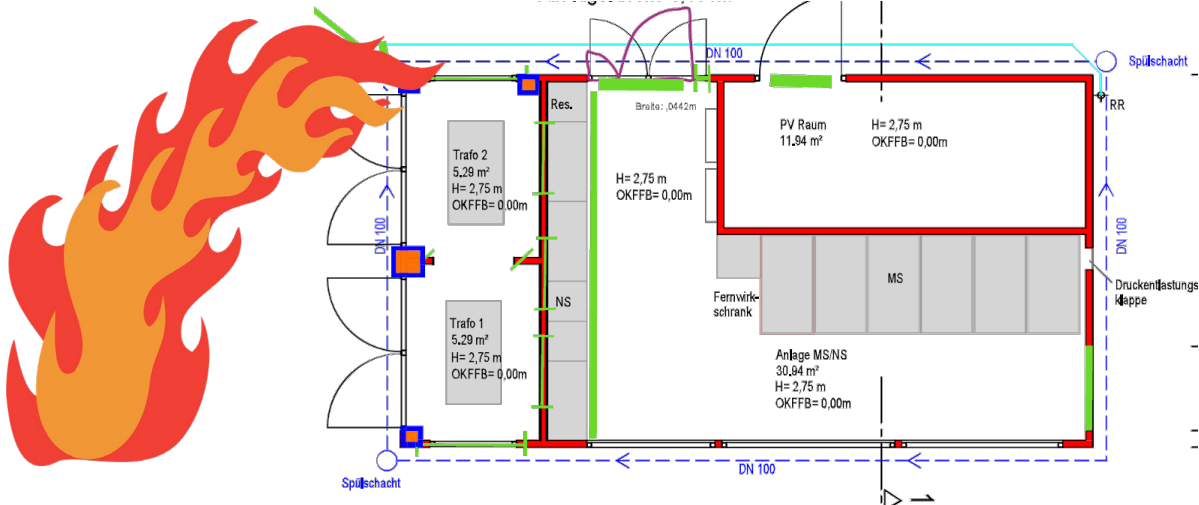


1. Vorstellung
2. Risikobewertung eines Sachversicherers
3. Moderne Energieversorgung – neue Risiken
- 4. Schadensszenarien am Beispiel einer Trafostation in Holzbauweise**
5. Fazit

Szenario A – Einwirkung von innen



Szenario B – Einwirkung von außen

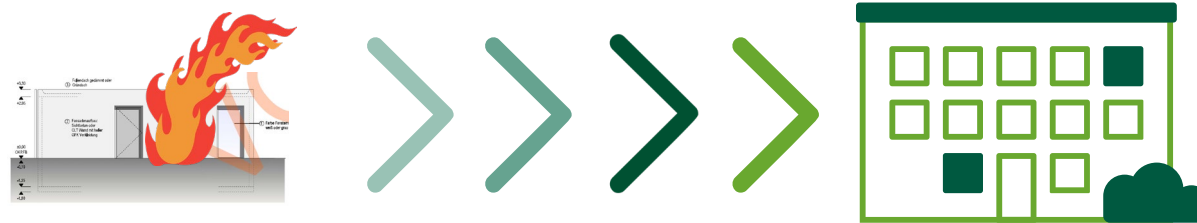


Auswirkungen

- Es ist mit dem vollständigen Verlust der Trafostation zu rechnen
 - ❖ Keine Risikoveränderung zu Trafostationen in massiver Bauweise
 - ❖ Wertkonzentration auf der Anlagentechnik, Gebäudehülle untergeordnet
- Erhöhtes Brandrisiko der unmittelbaren Umgebung
 - ❖ Gebäudehülle nimmt am Brand teil
 - ❖ Höheres Risiko der Brandweiterleitung an angrenzende Objekte durch Wärmestrahlung und Funkenflug

Schutzmaßnahmen

- Räumlicher Abstand (mind. 5 m) zu angrenzenden Gebäuden



- Keine Anlagerung von brennbaren Materialien



- Räume von innen brandschutztechnisch verkleiden



Bildquelle: CemTrade – Cemval Protect Produktbroschüre

- Branddetektion



Auswirkungen

- Brandübergreif von anderen Gebäuden auf die Gebäudehülle der Trafostation denkbar
 - ❖ Erhöhtes Risiko gegenüber Trafostationen in massiver Bauweise
- Brandstiftung von außen auf die Trafostation denkbar
 - ❖ Erhöhtes Risiko gegenüber Trafostationen in massiver Bauweise

Schutzmaßnahmen

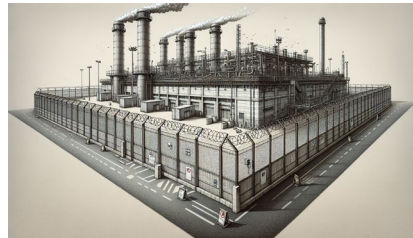
- Räumlicher Abstand (mind. 5 m) zu angrenzenden Gebäuden



- Keine Anlagerung von brennbaren Materialien



- Einzäunung rund um das Betriebsgelände um unberechtigten Zugang zu erschweren



- Station von außen in (Teilbereichen) brandschutztechnisch verkleiden

Individuelle Betrachtung des Betriebsunterbrechungsrisikos durch Ausfall einer Trafostation

- Ist die Energieversorgung des Standortes von einem Trafo abhängig (Redundanzen prüfen)?
- Möglichkeit der Ersatzstromversorgung für eine bestimmte Zeit?
- Dauer Ersatzbeschaffung / Wiederherstellungszeit?
- Sind Ausweichkapazitäten für die Dauer des Versorgungsausfalles vorhanden?

1. Vorstellung
2. Risikobewertung eines Sachversicherers
3. Moderne Energieversorgung – neue Risiken
4. Schadensszenarien am Beispiel einer Trafostation in Holzbauweise
5. **Fazit**

- Individuelle Abstimmung mit dem jeweiligen Sachversicherer
- Frühzeitige Einbindung bereits in der Planungsphase
- Szenario basierte Herangehensweise
- Individuelle Schutzmaßnahmen, abhängig von den Bedingungen vor Ort
- Betriebsausfallrisiko muss dabei immer mit betrachtet werden

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**